

Wandern „wie Gott in Frankreich“ - Wanderreise - 9 Tage

Die Flusstäler und Schluchten von Ardèche und Tarn gehören zu den großen Naturwundern Südfrankreichs. Weitgehend einsame, wenn auch stellenweise „steinreiche“ Wege führen durch bizarre Felslandschaften mit grandiosen Ausblicken. Die altertümlichen Dörfer liegen weit abseits der Durchgangsrouten. Unsere bewährten Hotels sind einfach, mit ländlichem Ambiente und verwöhnen mit hervorragender regionaler Küche. Hier erlebt man ganz unverfälscht das dörfliche Frankreich mit all seinem Charme. Etwas Kultur darf auch sein: Sie besuchen die berühmte Chauvet-Höhle mit kunstvollen steinzeitlichen Malereien.

Besonderheiten und Höhepunkte:

- Südfranzösische Traumlandschaften: Ardèche, Cevennen und Tarn
- Vallon Pont d'Arc, Chauvet-Höhle, Viadukt von Millau
- Familiäres Hotel mit hervorragender lokaler Küche

1. Tag Anreise nach Joyeuse

Fahrt durch das Rheintal, Elsass und Burgund über Lyon und durch das Rhône-tal nach Aubenas ins Tal der Ardèche und weiter ins mittelalterliche Städtchen Joyeuse.

2. Tag Ardèche-Tal und Chauvet-Höhle

Wanderung zum Eingewöhnen: Leichter Aufstieg beim Dörfchen Lanas über Weinberge auf ein Kalksteinplateau mit Blick ins Tal der Ardèche. Leichter Abstieg durch einen Eichenwald zum Ufer des Flusses und an interessanten Felsformationen entlang, ein kurzes Stück über einen Fahrweg, nach Balazuc, das sich mit seinen alten Steinhäusern und engen Gassen als „Village de Caractère“ bezeichnen darf. Aufenthalt. Dann Fahrt nach Vallon Pont d'Arc. Fotostopp an dem berühmten Felsbogen. Besuch der vor wenigen Jahren eröffneten Kopie der erst vor ca. 20 Jahren entdeckten Chauvet-Höhle, deren kunstvolle steinzeitliche Felszeichnungen auf ein Alter von über 30.000 Jahren datiert werden. Geführte Besichtigung.

(ca. 2,5 Std., ca. 200 m Höhenmeter)

3. Tag Am Chassezac

Fahrt zum Chassezac, spektakulärer Nebenfluss der Ardèche. Wanderung durch einen Zauberwald mit fantasievollen Felsformationen und schönen Aussichten ins Flusstal. Tief unten liegen die Schleifen, die das Wasser in Jahrtausenden in die Landschaft gegraben hat. Eine zusätzliche kleine Schleife (individuell, gute halbe Stunde) führt Sie in ein Labyrinth, wo man in eigentümlich verwitterten Felsen allerlei Tierfiguren und Ähnliches entdecken kann. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf!

(ca. 4 Std., ca. 200 m Höhenmeter, abkürzbar)

4. Tag Les Vans und die Cevennen

Fahrt nach Les Vans. Aufstieg durch den Ort in die Ausläufer der Cevennen, wo Sie verlassen scheinende Dörfer, Weiler und Höfe entdecken. Der Weg führt über Bergpfade und Forstwege durch Wald und Feld, der Blick schweift über Flusstäler und Bergketten. Nachmittags Aufenthalt und Einkehrmöglichkeit in Les Vans mit seinem urigen Altstadt kern. Dann Fahrt über die Panoramastraße „Corniche des Cevennes“ in die Region der „Grands Causses“, wo zahlreiche Flüssen eindrucksvolle Schluchten bilden. Weiterfahrt in den urigen Ort Meyrueis, zum familiären Hotel Mont Aigoual, das Sie mit abendlichen Wohlfühlmenüs verwöhnt.

(ca. 4 Std., ca. 400 m Höhenmeter)

5. Tag Tarnschlucht und Fluss-Wanderung

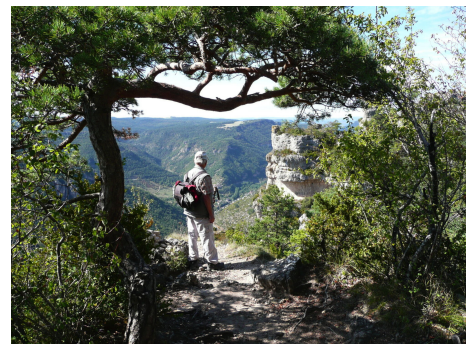
Leistungen:

Im Reisepreis enthaltene Leistungen -
Heideker-Haustürabholservice
- Fahrt im 4-/5-Sterne-Komfortreisebus
- 8 x Übernachtung/Frühstück
- 8 x Abendessen
- geführte Wanderungen lt. Programm
- Besichtigungen und Eintritte lt. Programm
Ihre Reiseleitung: H. Weber

Preis:

19.05.2025 - 27.05.2025 - Unterkunft / Hotels

Doppelzimmer	1665 €
Einzelzimmer	1885 €



Heideker

Kleine morgendliche Panoramafahrt, mit ständigem Blick auf die gigantischen Felswände entlang des Bergflüsschens Jonte, nach Le Rozier. Von hier aus weitgehend bequeme Wanderung mit einigen kleineren Steigungen und vielen schönen Ausblicken am Tarn entlang nach Les Vignes. Nachmittags Rückkehr ins Hotel und Spaziergang durch den Ort mit kurzem Aufstieg zur Aussichtsterrasse bei der Marienkapelle.
(ca. 4 Std., ca. 200 m Höhenmeter)

6. Tag Spektakuläres Felsenmeer

Nach kurzer Fahrt erreichen Sie den Ausgangspunkt Ihrer heutigen Wanderung. Aufstieg zu den Felslabyrinthen zwischen den Taleinschnitten von Jonte und Tarn bis zu den eleganten „Vasen“, die in schwindelnder Höhe über der Schlucht schweben. Im Laufe von Äonen hat die Erosion hier die unglaublichsten Skulpturen aus dem Gestein modelliert. Auf Schritt und Tritt gibt es etwas zu entdecken, flankiert von den Aussichten in die Schlucht und in die Ferne. Weiter auf das Hochplateau und durch dichte Wälder mit vielen wundervollen Aussichtspunkten zurück ins Tal. Unterwegs beobachten Sie immer wieder die hier heimischen Geier bei ihren Flugkünsten.

(ca. 6 Std., ca. 600 m Höhenmeter, abkürzbar)

7. Tag Felsendörfer und Viadukt von Millau

Fahrt über eine Hochebene und dann hinunter ins Tal der Dourbie, die in Millau in den Tarn mündet. Von weitem sehen Sie das „Viaduc de Millau“, die moderne Brücke über den Tarn, eine technische und ästhetische Meisterleistung. Auf ihr überqueren Sie das Tal nach einem Marktbesuch. Mittagspause, dann Aufstieg zu zwei verlassenen Dörfern, die in die hochragenden Felswände integriert sind. Von hier aus geht der Blick zu den Formationen des gegenüberliegenden Ufers, wo Sie am Vortag unterwegs waren – unvergessliche Perspektiven!

(ca. 3 Std., ca. 250 m Höhenmeter)

8. Tag Von Meyrueis nach Vichy

Fahrt über das Plateau und hinunter ins Tarn-Tal nach Ste. Enimie, das sich als „eines der schönsten Dörfer Frankreichs“ bezeichnen darf. Kleine Wanderung zum Ausklang: Nochmals ein Stück am Flussufer entlang, dann zu einer Karstquelle, die mit einer Legende verbunden ist. Aufstieg zu einer Wallfahrtskapelle mit wundervollem Blick in den Talkessel und Aufenthalt im Ort. Fahrt zur Übernachtung nach Vichy, einem Kurstädtchen, dessen Architektur aus der „Belle Epoque“ stammt. Ihr Hotel liegt hinter dem Opernhaus, nur wenige Schritte von der Kuranlage entfernt.

(ca. 3 Std., ca. 250 m Höhenmeter)

9. Tag Heimreise

Nach dem Frühstück Rückreise zu den Ausgangsorten.

Mindestteilnehmerzahl: Min. 15 Personen

Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter bis 21 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Stornostaffel A

Reiseveranstalter ist Heideker Reisen. Es gelten die Bestimmungen des Reiseveranstalters.

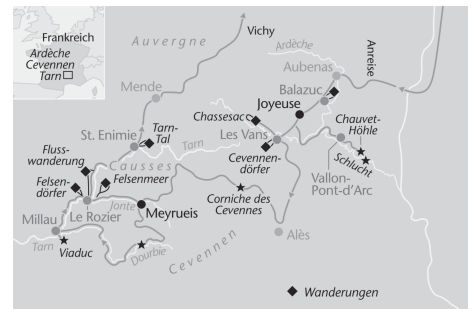
Wanderprofil: 3 - 4

Anforderung: anspruchsvoll, gute Ausdauer und Trittsicherheit erforderlich

Wegbeschaffenheit: Waldwege, schmale, teils steinige Bergpfade, kurze Abschnitte auf befestigten Sträßchen und Wirtschaftswegen

Gehzeiten: 2 - 6 Stunden (abkürzbar)

Höhenunterschiede: 200 - 600 m Höhenmeter



Heideker

Unterkunft / Hotels

Vorgesehene HotelsNächte3* Hotel Les Cèdres in Joyeuse33* Hotel du Mont Aigoual in Meyrueis43* Hotel Les Nations in Vichy1